



EINLADUNG

Essen, 19.04.2018

Die Geschicht' von der Moral – Politische Erzählungen und Erzählungen vom Politischen

Erzählen ist ein kulturelles Totalphänomen. Argumentieren hingegen muss mühsam erlernt werden. Vielleicht ist aus diesem Grunde im politischen Diskurs in Deutschland der Begriff des Narrativs in aller Munde: Entweder werden Narrative gefordert oder die Aussagen des politischen Gegners als Narrativ dekonstruiert. Eine wissenschaftliche Auseinandersetzung mit politischen Erzählungen findet jedoch kaum statt. Im Vortrag von Stefan Schweiger (KWI) werden Methoden präsentiert, die es ermöglichen den erzählerischen Kern von Texten politischen Inhalts aufzuspüren. Dabei wird deutlich werden, welchen Mehrwert die Interdisziplinarität von Erzählforschung und Politikwissenschaft bieten kann.

Dienstag, 24. April 2018, 19.30 Uhr

Kulturwissenschaftliches Institut Essen (KWI), Gartensaal, Goethestraße 31, 45128 Essen

REFERENT

Stefan Schweiger, Politikwissenschaftler und Erzählforscher, KWI-Fellow im Forschungsbereich „Partizipationskultur“

VERANSTALTER

Eine Veranstaltung des Vereins zur Förderung des Kulturwissenschaftlichen Instituts Essen (KWI)

Über das Kulturwissenschaftliche Institut Essen (KWI):

Das Kulturwissenschaftliche Institut Essen (KWI) ist das Forschungskolleg der Universitätsallianz Ruhr (UAR), zu der sich die Ruhr-Universität Bochum, die TU Dortmund und die Universität Duisburg-Essen zusammengeschlossen haben. Seine Aufgabe ist die Förderung hervorragender interdisziplinärer Forschung in den Geistes-, Sozial- und Kulturwissenschaften mit regionalen, nationalen und internationalen Partnern. Das KWI erforscht die Grundlagen der modernen Kultur praxisnah und mit Blick auf aktuelle relevante gesellschaftliche Fragen. Derzeit stehen die Themenfelder Kulturen des Europäischen, kulturelle Vielfalt der Weltgesellschaft, Bürgerbeteiligung, kommunikative Praktiken und kulturelle Aspekte des Klimawandels im Mittelpunkt. Mit seinen Veranstaltungen sucht das KWI den Dialog mit einer breiteren Öffentlichkeit, es unterhält enge Partnerschaften mit Kultureinrichtungen und Medien.

www.kulturwissenschaften.de

PRESSEKONTAKTE

Helena Rose (KWI) | 0201 – 72 04 152 | helena.rose@kwi-nrw.de
Miriam Wienhold (KWI) | 0201 – 72 04 152 | miriam.wienhold@kwi-nrw.de
www.kulturwissenschaften.de